

Bürgerfragen für die Gemeinderatssitzung am 18. November 2020

1) Aufzug am Arbeitsamt

Es dauerte Jahre bis sich die Agentur für Arbeit und die Stadt Schwäbisch Hall dazu bequemten, den defekten Aufzug an der Agentur hoch zu Bahnhof reparieren zu lassen. Im Februar 2020 war es so weit. Jetzt, nach mehr als sechs Monaten ist kein Fortschritt zu erkennen. Schlimmer noch: Schon seit Monaten sind keinerlei Aktivitäten an der Baustelle zu erkennen. Meine Frage ist: Was ist der Stand der Dinge? Wo gibt es Probleme? Wann werden die Arbeiten endlich zu Ende gebracht?

2) Bahnhofsgebäude Schwäbisch Hall

Vor einigen Monaten war von Seiten der Stadt zu hören, dass ein Nutzungskonzept für das Bahnhofgebäude in Arbeit sei. Heute, viele Monate später, tut sich nichts rund um das Bahnhofgebäude. Die Fahrgäste stehen auch in diesem Winter im Kalten, es gibt keine Toiletten und der Fahrradabstellplatz ist so marode wie eh und je. Wann gedenkt die Stadt hier endlich im Sinne der Bahnfahrer*innen aktiv zu werden?

3) Weilertunnel

Bereits im Oktober 2018 meldete das „Haller Tagblatt“, dass im Bereich des Weilertunnel Probebohrungen gemacht werden soll, mit dem Ziel genauere Informationen zu Beschaffenheit des Gesteins zu erhalten. Inzwischen sind zwei Jahre vergangen, die Bohrungen wurden vorgenommen. Was fehlt ist eine Information der Bürger*innen über die Ergebnisse dieser Probebohrungen. Das ist so ungefähr das Gegenteil von Transparenz.

Frage: Was sind nun die Ergebnisse? Wann gedenkt die Stadt die Bürger*innen Schwäbisch Halls zu informieren?

Paul Michel